



Verein Ethik und Medizin Schweiz
Ziegelfeldstrasse 1
CH-4600 Olten

Tel: 062 212 44 10
Fax: 062 212 44 30

www.vems.ch

Olten, 19. September 2012

Ethikrat der öffentlichen Statistik der Schweiz
Heinrich Brünger
Espace de l'Europe 10
2012 Neuchâtel

Ihre Antwort auf unsere Eingabe Studie Busato et. al.

Sehr geehrter Herr Brünger

Ihre Antwort auf unsere Eingabe betreffend die obige Studie ist für uns alarmierend. Dass besagte Arbeit einen enormen Einfluss auf die Schweizer Gesundheitspolitik und via Medien auch auf die öffentliche Wahrnehmung, bzw. Verzerrung, des Problems hat, ist nicht nur vom VEMS ebenso erkannt wie ihre offensichtlichen wissenschaftlichen Mängel.

Ihre Antwort nun bestätigt unsere schlimmsten Befürchtung: dass in der Schweiz diesbezüglich gar keine regulativen Kräfte existieren. Denn dass (wovon Sie ausgehen) die regulativen Kräfte innerhalb der Wissenschaft nicht hinlänglich funktionieren, zeigt exemplarisch besagte Arbeit und die Tatsache, dass sie trotz ihrer nun auch durch ein unabhängiges Gutachten¹ von Prof. Dr. Wasem bestätigten Mängel eine so tragende Bedeutung erlangen konnte und noch geniesst. Dass wissenschaftlichere Arbeiten aus Deutschland² zu gegenteiligen Schlüssen kommen, bestätigt zusätzlich unsere Bedenken.

Dass wir uns überhaupt an Sie gewandt und Ihre wertvolle Zeit beansprucht haben, geschah, weil in Ihrem Tätigkeitsbericht 2011 unter Abschnitt vier wie folgt steht:

«Aufgrund seines Mandats die Prinzipien der Charta zu fördern, stellte der Ethikrat auch im abgelaufenen Jahr fest, dass durch private Unternehmen und Verbände bereitgestellte statistische Informationen, die in politische Entscheidungsprozesse einfließen – hervorzuheben ist in diesem Jahr einmal mehr die Gesundheitsstatistik - problematisch sind. Der Ethikrat muss deshalb seine Bestrebungen fortsetzen, die Behörden zu überzeugen, dass Statistiken von Verbänden und privaten Anbietern den Anforderungen der Charta bezüglich der politischen Unabhängigkeit nicht genügen. Der Ethikrat ist überzeugt, dass im Interesse der Qualität und Glaubwürdigkeit des gesamten statistischen Systems der Schweiz Handlungsbedarf besteht.»

Daraus haben wir geschlossen, dass Sie hier zuständig sind. Wenn sich dies inzwischen geändert hat, konnten wir das nicht wissen, wir hatten keine andere Information, bitten also um Entschuldigung für die Inanspruchnahme Ihrer Zeit. Gestützt auf obigen Abschnitt haben wir bisher in unseren Dokumenten auch bemängelt, dass keines der Schweizer Public Health-Institute Ihre Charta unterzeichnet hat, ebenso wenig wie santésuisse. Nun sehen wir natürlich, dass dies auch wenig Sinn ergeben würde, und werden dies entsprechend korrigieren.

Um so mehr sehen wir jetzt dringenden Handlungsbedarf, weshalb wir gerne auf Ihr Angebot eintreten und uns sehr freuen, wenn Sie unsere Korrespondenz auf Ihrer Website nicht anonymisiert publizieren, damit öffentlich und unmissverständlich klar wird, dass Sie diesbezüglich kein Mandat besitzen. Es wäre sehr gefährlich, würden sich Politik und Medien hier weiterhin der naiven Hoffnung hingeben, mit Ihrer Institution sei irgendeine Gewähr gegeben, dass renommierte Schweizer Public Health-Institute Arbeiten von so mangelhafter Wissenschaftlichkeit und mit so grossem Potential für Irritation und Fehlentscheide ungerügt publizieren können.

Im Dossier «Public Health» arbeiten wir daran, diesen unhaltbaren Zustand schnellstmöglich zu ändern. Alle Informationen dazu finden Sie auf www.vems.ch/public-health. Dort werden wir auch die Korrespondenz mit dem Ethikrat für öffentliche Statistik publik machen. Es würde uns sehr freuen, wenn Sie eine Möglichkeit sähen, im Gegenzug auf Ihrer Website einen Link zu www.vems.ch/public-health aufzuschalten. Dort finden interessierte Besucher Ihrer Website dann alle relevanten Dokumente zu diesem Problem.

Ich danke Ihnen herzlich für Ihren wichtigen Beitrag und grüsse Sie freundlich.



Flavian Kurth, Sekretär

- 1: <http://physicianprofiling.ch/GutachtenWasemBusato092012.pdf>
- 2: http://www.kbv.de/media/pdf/120229_KBVMesse_Dr_vonStillfried.pdf